

|   |   |   |                    |
|---|---|---|--------------------|
| 1   | <b>1 Entscheidungsbefugte Zollbehörde</b><br>Hauptzollamt Hannover<br>Waterloostraße 5<br>DE 30169 Hannover   | <b>2 Referenznummer der vZTA-Entscheidung</b><br><br>DEBTI-31724/25-1   |                    |
|   | <b>3 Inhaber</b> (vertraulich)<br><br>DE7178093<br>Ormed GmbH<br>Bötzing Str. 90<br>DE 79111 Freiburg   | <b>4 Beginn der Gültigkeit der Entscheidung</b> 24.11.2025<br><b>Ende der Gültigkeit der Entscheidung</b> 23.11.2028<br><b>Enddatum der erweiterten Verwendung</b><br><b>Menge</b><br><b>Grund der Ungültigkeit</b> |                    |
|   | <b>Wichtige Hinweise</b><br>Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 34 Absätze 4 und 5 der Verordnung (EU) Nr. 952/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates bleibt diese vZTA vom Beginn der Gültigkeitsdauer an gerechnet drei Jahre gültig.<br>Die mitgeteilten Angaben werden in einer Datenbank der Europäischen Kommission für Zwecke der Anwendung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2015/2447 der Kommission [IA-I-2-20] gespeichert, und die vZTA-Daten, einschließlich etwaiger Lichtbilder, Abbildungen, Produktinformationen usw., jedoch ohne die Angaben in den Feldern 3 und 8, können der Öffentlichkeit über das Internet zugänglich gemacht werden.<br>Der Inhaber hat das Recht, einen Rechtsbehelf gegen die vZTA einzulegen. | <b>5 Datum und Registriernummer des Antrags</b><br><br>01.08.2025   |                    |
|   | <b>6 Warennummer</b><br><br>9021 1010 ** ***** *  |   | 7% EuSt<br>0% Zoll |
| <b>7 Warenbezeichnung</b><br><br>Sog. Knie-Hartrahmenorthese, im Wesentlichen bestehend aus einer Knieorthese aus einem gepolsterten Orthesenrahmen aus zwei parallel zueinander angeordneten Teleskopschienen aus Metall und Kunststoff, an denen vier gepolsterte Klettverschlussbänder mit Kunststoff-Schnellverschlüssen angebracht sind. Beide Schienen besitzen in der Mitte ein ovales, mit Schaumstoff gepolstertes sog. TROM-Gelenk (Total Range of Motion). Die Einstellung von Extension (-10° bis 30°) und Flexion (30° bis 90°) und zusätzlich von -10° bis 90° erfolgt werkzeuglos in 10°-Schritten durch arretierbare Schieber. Die Teleskop-Schienen werden durch einen Orthopädietechniker an die Beinlänge und -kontur individuell anpasst.<br>Äußere Form: Siehe Abbildung in der Anlage.<br>Die Orthese dient dem Stützen und Halten des Kniegelenks bei Limitierung der Kniegelenkbewegung mit fortlaufender Vergrößerung des Bewegungsumfangs, u. a. bei und/oder frühfunktionelle Mobilisierung des Kniegelenks z. B. nach Traumata, Operationen an den Kreuzbändern, Seitenbändern, Menisken.<br>Die Orthese ist mit einer Gebrauchsanweisung in einem Umkarton verpackt.<br><br>Die Ware wird als "orthopädische Vorrichtung für Menschen" eingereiht. |   |   |                    |
| <b>8 Handelsbezeichnung und zusätzliche Angaben</b>   |   | (vertraulich)   |                    |
| DONJOY Cool TROM Advance, Art.-Nr. 11-9114-9  |   |   |                    |
| <b>9 Begründung für die Einreihung der Waren</b><br><br>AV 1 / AV 6 / AV 5 b) / Anm 6 Abs 1 2. Anstrich Kap 90 / ZAnm 2 Kap 90<br>ErlKN Kap 90 (KN) RZ 04.0 - 06.0 / ErlKN Pos 9021 (HS) RZ 01.1, 02.1, 04.2  |   |   |                    |
| <b>10 Die vZTA-Entscheidung ergeht auf der Grundlage folgender vom Antragsteller vorgelegter Unterlagen:</b><br><br>Beschreibung <input checked="" type="checkbox"/> Produktinformation <input type="checkbox"/> Lichtbilder <input type="checkbox"/> Muster und Proben <input type="checkbox"/> Sonstiges <input checked="" type="checkbox"/><br><br>Ort Hannover Im Auftrag<br><br>Datum 20.11.2025 Biewald   |   |   |                    |

## Abkürzungsverzeichnis

|               |   |   |
|---------------|---|---|
| ABIEG         | = | Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften   |
| ABS           | = | Abschnitt der Kombinierten Nomenklatur  |
| Anm           | = | Anmerkung zur Kombinierten Nomenklatur  |
| AV            | = | Allgemeine Vorschrift für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur                                  |
| Codenr        | = | Codenummer der Kombinierten Nomenklatur oder des EZT  |
| EE            | = | Einzelentscheidung zur Kombinierten Nomenklatur   |
| ErlKN         | = | Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur  |
| EG            | = | Europäische Gemeinschaften  |
| EWG           | = | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft   |
| EZT           | = | Elektronischer Zolltarif  |
| HS            | = | Harmonisiertes System zur Bezeichnung und Codierung der Waren   |
| Kap           | = | Kapitel der Kombinierten Nomenklatur  |
| KN            | = | Zolltarifliche und statistische Nomenklatur (Kombinierte Nomenklatur)                                 |
| MO            | = | Marktorganisation   |
| MO-Warenliste | = | Liste der Marktordnungswaren, für die besondere Vergünstigungen oder Abgaben vorgesehen werden können |
| NEH           | = | Nationale Entscheidungen und Hinweise   |
| Pos           | = | Position der Kombinierten Nomenklatur   |
| RZ            | = | Randzahl  |
| TARIC         | = | Integrierter Tarif der EG   |
| TK            | = | Teilkapitel der Kombinierten Nomenklatur  |
| UPos          | = | Unterposition der Kombinierten Nomenklatur  |
| UPosAnm       | = | Unterpositionsanmerkung zur Kombinierten Nomenklatur  |
| VO            | = | Verordnung  |
| VSF           | = | Vorschriftensammlung Bundesfinanzverwaltung   |
| ZAnm          | = | Zusätzliche Anmerkung zur Kombinierten Nomenklatur  |
| ZC            | = | Zusatzcode  |

Die Bedeutung weiterer verwendeter Zeichen und Abkürzungen ergibt sich aus den Vorbemerkungen zum EZT.

Zur Zitierweise von Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur wird auf die Vorbemerkungen zum Handbuch Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur verwiesen.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist beim Hauptzollamt Hannover, Waterloostraße 5, 30169 Hannover, E-Mail: [Poststelle.vzta-hza-hannover@zoll.bund.de](mailto:Poststelle.vzta-hza-hannover@zoll.bund.de), schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übersenden oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Die Einspruchsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Verwaltungsakt bekannt gegeben worden ist.

Ein zum Abruf bereitgestellter Verwaltungsakt gilt am vierten Tag nach Absendung der elektronischen Benachrichtigung über die Bereitstellung der Daten an die abrufberechtigte Person als bekannt gegeben. Ist diese elektronische Benachrichtigung der abrufberechtigten Person nicht oder nicht innerhalb von vier Tagen nach ihrer Absendung zugegangen, gilt der Verwaltungsakt an dem Tag als bekannt gegeben, an dem die abrufberechtigte Person den Datenabruf tatsächlich durchgeführt hat.

Bei Übermittlung im Inland durch die Post gilt die Bekanntgabe mit dem vierten Tag nach der Aufgabe zur Post als bewirkt, außer wenn der Verwaltungsakt nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist (§ 122 Abs. 2 AO, § 4 Abs. 2 VwZG). Bei Übermittlung durch die Post im Ausland gilt die Bekanntgabe einen Monat nach der Aufgabe zur Post als bewirkt, außer wenn der Verwaltungsakt nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist (§ 122 Abs. 2 AO). Bei Zustellung mittels Einschreiben mit Rückschein, mit Zustellungsurkunde, gegen Empfangsbekenntnis oder bei Zustellung im Ausland ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung (§§ 3, 4 Abs. 2, 5 und 9 VwZG).

